

**Satzung
über die Festsetzung der Zulassungszahlen
der im Studienjahr 2016/2017 an der
Julius-Maximilians-Universität Würzburg
als Studienanfängerinnen und Studienanfänger sowie im höheren Fachsemester
aufzunehmenden Bewerberinnen und Bewerber
(Zulassungszahlsatzung 2016/2017)**

Vom 5. Juli 2016

(Fundstelle: http://www.uni-wuerzburg.de/aml_veroeffentlichungen/2016-86)

Auf Grund von Art. 3 Abs. 1 und 2 des Gesetzes über die Hochschulzulassung in Bayern (Bayerisches Hochschulzulassungsgesetz – BayHZG) vom 09. Mai 2007 (GVBl S. 320, BayRS 2210-8-2-WFK), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24. Juli 2015 (GVBl S. 301), erlässt die Julius-Maximilians-Universität Würzburg im Einvernehmen mit dem Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst folgende Satzung:

§ 1

(1) In den nachfolgend aufgeführten Studiengängen werden die Zahlen der zum Wintersemester 2016/2017 als Studienanfängerinnen und Studienanfänger ins erste Fachsemester aufzunehmenden Studierenden sowie die Zulassungszahlen für die höheren Fachsemester wie folgt festgesetzt:

Studiengänge	Fachsemester									
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Akademische Sprachtherapie/Logopädie (Bachelor)	25	0	22	0	20	x*)	x*)			
Biochemie (Bachelor)	84	0	69	0	56	0				
Biologie (Bachelor)	229									
Biologie, Lehramt an Gymnasien (Staatsexamen)	35									
Biologie, Lehramt an Grund-, Mittel- und Realschulen (Staatsexamen)	30									
Biomedizin (Bachelor)	30	0	24	0	19	0				
Biowissenschaften (Master)	60									
Business Management (Master)	70	49	68	47						
Didaktik der Grundschule, Lehramt an Grundschulen (Staatsexamen)	194	0	176	0	160	0				
Didaktik der Grundschule, Lehramt für Sonderpädagogik (Staatsexamen)	60	0	58	0	56	0				
Games Engineering (Bachelor)	30	x*)	x*)	x*)	x*)	x*)				
Geistigbehindertenpädagogik, Sonderpädagogische Fachrichtung, Lehramt für Sonderpädagogik (Staatsexamen)	44	0	42	0	40	0	39	0		
International Economic Policy (Master)	20	14	x*)	x*)						
Körperbehindertenpädagogik, Sonderpädagogische Fachrichtung, Lehramt für Sonderpädagogik (Staatsexamen)	30	0	28	0	26	0	24	0		
Lebensmittelchemie (Bachelor)	30	0	24	0	19	0				

Studiengänge	Fachsemester									
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Lernbehindertenpädagogik, Sonderpädagogische Fachrichtung, Lehramt für Sonderpädagogik (Staatsexamen)	58	0	55	0	52	0	49	0		
Medienkommunikation (Bachelor)	74	0	67	0	60	0				
Medienkommunikation (Master)	20	0	18	0						
Medizin, 1. Studienabschnitt (Staatsexamen)	155	151	148	144						
Medizin, 2. Studienabschnitt (Staatsexamen)	145	145	145	145	145	145				
Medizin, 2. Studienabschnitt (Staatsexamen) (Ausbaukohorten)		15	15	15	15	15				
Mensch-Computer-Systeme (Bachelor)	42	0								
Pädagogik, Hauptfach mit 120 ECTS-Punkten (Bachelor)	59	0	49	0	41	0				
Pädagogik, Hauptfach mit 75 ECTS-Punkten (Bachelor)	6	0	6	0	6	0				
Pädagogik, Nebenfach mit 60 ECTS-Punkten (Bachelor)	2	0	2	0	2	0				
Pädagogik bei Verhaltensstörungen, Sonderpädagogische Fachrichtung, Lehramt für Sonderpädagogik (Staatsexamen)	55	0	53	0	50	0	48	0		
Pharmazie (Staatsexamen)	47	44	41	39	36	34	32	30		
Psychologie (Bachelor)	100	40	91	36	82	33				
Psychologie (Master)	50	60	72	52						
Sonderpädagogik, Hauptfach mit 75 ECTS-Punkten (Bachelor)	35									
Sonderpädagogik, Nebenfach mit 60 ECTS-Punkten (Bachelor)	10									
Sonderpädagogische Qualifikationen, Lehramt an Grund- und Realschulen, Lehramt für Sonderpädagogik, Lehramt an Gymnasien (Staatsexamen)	15	0								
Sportwissenschaft mit dem Schwerpunkt „Gesundheit und Bewegungspädagogik“, Hauptfach mit 75 ECTS-Punkten (Bachelor)	23	0	19	0	16	0				
Sprachheilpädagogik, Sonderpädagogische Fachrichtung, Lehramt für Sonderpädagogik (Staatsexamen)	42	0	38	0	35	0	32	0		
Wirtschaftsinformatik (Bachelor)	69	0	57	0	47	0				
Wirtschaftsinformatik (Master)	25	14	22	12						
Wirtschaftswissenschaft (Bachelor)	438	0	322	0	237	0				
Wirtschaftswissenschaft, Nebenfach mit 60 ECTS-Punkten (Bachelor)	27									
Zahnmedizin (Staatsexamen)	55	52	51	48	47	44	43	42	43	42

x^{*)} Kein Studienangebot vorhanden, Studiengang wurde aufgehoben bzw. befindet sich im Aufbau

(2) In den nachfolgend aufgeführten Studiengängen werden die Zahlen der zum Sommersemester 2017 als Studienanfängerinnen und Studienanfänger ins erste Fachsemester aufzunehmenden Studierenden sowie die Zulassungszahlen für die höheren Fachsemester wie folgt festgesetzt:

Studiengänge	Fachsemester									
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Akademische Sprachtherapie/Logopädie (Bachelor)	0	24	0	21	0	19	x*			
Biochemie (Bachelor)	0	76	0	62	0	51				
Biologie (Bachelor)	0									
Biologie, Lehramt an Gymnasien (Staatsexamen)	0									
Biologie, Lehramt an Grund-, Mittel- und Realschulen (Staatsexamen)	0									
Biomedizin (Bachelor)	0	27	0	21	0	17				
Biowissenschaften (Master)	32									
Business Management (Master)	50	69	48	66						
Didaktik der Grundschule, Lehramt an Grundschulen (Staatsexamen)	0	185	0	168	0	153				
Didaktik der Grundschule, Lehramt für Sonderpädagogik (Staatsexamen)	0	59	0	57	0	56				
Games Engineering (Bachelor)	0	27	x*	x*	x*	x*				
Geistigbehindertenpädagogik, Sonderpädagogische Fachrichtung, Lehramt für Sonderpädagogik (Staatsexamen)	0	43	0	41	0	39	0	38		
International Economic Policy (Master)	15	19	13	x*						
Körperbehindertenpädagogik, Sonderpädagogische Fachrichtung, Lehramt für Sonderpädagogik (Staatsexamen)	0	29	0	27	0	25	0	24		
Lebensmittelchemie (Bachelor)	0	27	0	21	0	17				
Lernbehindertenpädagogik, Sonderpädagogische Fachrichtung, Lehramt für Sonderpädagogik (Staatsexamen)	0	56	0	54	0	51	0	48		
Medienkommunikation (Bachelor)	0	70	0	63	0	57				
Medienkommunikation (Master)	0	19	0	18						
Medizin, 1. Studienabschnitt (Staatsexamen)	154	152	147	145						
Medizin, 2. Studienabschnitt (Staatsexamen)	145	145	145	145	145	145				
Medizin, 2. Studienabschnitt (Staatsexamen) (Ausbaukohorten)			15	15	15	15				
Mensch-Computer-Systeme (Bachelor)	0	40								
Pädagogik, Hauptfach mit 120 ECTS-Punkten (Bachelor)	0	54	0	45	0	37				
Pädagogik, Hauptfach mit 75 ECTS-Punkten (Bachelor)	0	6	0	6	0	6				
Pädagogik, Nebenfach mit 60 ECTS-Punkten (Bachelor)	0	2	0	2	0	2				
Pädagogik bei Verhaltensstörungen, Sonderpädagogische Fachrichtung, Lehramt für Sonderpädagogik (Staatsexamen)	0	54	0	51	0	49	0	47		
Pharmazie (Staatsexamen)	47	44	41	39	36	34	32	30		

Studiengänge	Fachsemester									
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Psychologie (Bachelor)	42	95	38	86	34	78				
Psychologie (Master)	36	49	59	71						
Sonderpädagogik, Hauptfach mit 75 ECTS-Punkten (Bachelor)	0									
Sonderpädagogik, Nebenfach mit 60 ECTS-Punkten (Bachelor)	0									
Sonderpädagogische Qualifikationen, Lehramt an Grund- und Realschulen, Lehramt für Sonderpädagogik, Lehramt an Gymnasien (Staatsexamen)	0	15								
Sportwissenschaft mit dem Schwerpunkt „Gesundheit und Bewegungspädagogik“, Hauptfach mit 75 ECTS-Punkten (Bachelor)	0	21	0	18	0	15				
Sprachheilpädagogik, Sonderpädagogische Fachrichtung, Lehramt für Sonderpädagogik (Staatsexamen)	0	40	0	37	0	34	0	31		
Wirtschaftsinformatik (Bachelor)	0	63	0	52	0	43				
Wirtschaftsinformatik (Master)	15	23	13	21						
Wirtschaftswissenschaft (Bachelor)	0	375	0	276	0	203				
Wirtschaftswissenschaft, Nebenfach mit 60 ECTS-Punkten (Bachelor)	0									
Zahnmedizin (Staatsexamen)	54	53	50	49	46	45	42	43	42	43

x^{*)} Kein Studienangebot vorhanden, Studiengang wurde aufgehoben bzw. befindet sich im Aufbau

§ 2

(1) In den in § 1 nicht genannten Studiengängen bestehen keine Zulassungsbeschränkungen.

(2) Soweit für die in § 1 genannten Studiengänge für die höheren Fachsemester keine Zulassungszahlen festgesetzt sind, bestehen für die entsprechenden höheren Fachsemester keine Zulassungsbeschränkungen.

(3) Einschreibungsbeschränkungen, die durch die Studienjahreinteilung bedingt sind, bleiben unberührt.

§ 3

(1) Soweit für höhere Fachsemester Zulassungszahlen festgesetzt sind, werden Bewerberinnen und Bewerber für diese Fachsemester in dem Umfang aufgenommen, als die Zahl der im entsprechenden Fachsemester eingeschriebenen Studierenden die jeweils festgesetzten Zulassungszahlen unterschreitet.

(2) In den in § 1 genannten Studiengängen findet eine Zulassung für höhere Fachsemester auch bei Unterschreitung der für das jeweilige Fachsemester festgesetzten Zulassungszahl abweichend von Abs. 1 nicht statt, wenn die Gesamtzahl der den Fachsemestern mit Zulassungsbeschränkungen zuzuordnenden Studierenden des betreffenden Studiengangs die Summe der für diesen Studiengang festgesetzten Zulassungszahlen erreicht oder überschreitet.

(3) ¹Im Studiengang Medizin findet eine Zulassung für höhere Fachsemester des 1. Studienabschnitts abweichend von Abs. 1 auch bei Unterschreiten der für das jeweilige Fachsemester festgesetzten Zulassungszahl ferner nicht statt, soweit die Zahl der Studierenden,

die dem 1. bis 4. Fachsemester des 1. Studienabschnitts zuzurechnen sind, gleich oder höher ist als die Summe der für das 1. bis 4. Fachsemester des 1. Studienabschnitts festgesetzten Zulassungszahlen. ²Eine Zulassung zum 2. Studienabschnitt findet auch bei Unterschreitung der für das jeweilige Fachsemester festgesetzten Zulassungszahlen ferner nicht statt, soweit die Zahl der Studierenden, die dem 1. bis 6. Fachsemester des 2. Studienabschnitts zuzurechnen sind, gleich oder höher ist als die Summe der für das 1. bis 6. Fachsemester des 2. Studienabschnitts festgesetzten Zulassungszahlen. ³Zum Praktischen Jahr werden Bewerberinnen und Bewerber aufgenommen, soweit die Zahl der dort auszubildenden Studierenden unter die für das fünfte bis sechste Fachsemester des 2. Studienabschnitts festgesetzten Zulassungszahlen sinkt.

§ 4

¹Eine Studierende oder ein Studierender ist unabhängig vom Stand der Ausbildung im Einzelfall dem höheren Fachsemester zuzuordnen, das der Zahl der Fachsemester entspricht, für die sie oder er bisher immatrikuliert war. ²Dies gilt sinngemäß, wenn die Bewerberin oder der Bewerber angerechnete Studienleistungen und -zeiten aus anderen Studiengängen nachweist und auf Grund dieser angerechneten Studienleistungen und -zeiten in ein höheres Fachsemester zugelassen wird.

§ 5

Erreicht die Zahl der Bewerberinnen und Bewerber für einen der in § 1 Abs. 1 und 2 aufgeführten Studiengänge die dort festgesetzten Zulassungszahlen nicht, so erhöhen sich die Zulassungszahlen der derselben Lehreinheit zugeordneten Studiengänge im Verhältnis der Lehnachfrage bei der Lehreinheit.

§ 6

Im Wintersemester 2016/2017 nicht in Anspruch genommene Studienplätze für Studienanfängerinnen und Studienanfänger können in den Studiengängen, in denen nach § 1 Abs. 2 im Sommersemester 2017 Zulassungszahlen festgesetzt sind, zusätzlich mitvergeben werden, sofern nicht für das 1. Fachsemester die Zulassungszahl 0 festgesetzt ist.

§ 7

Diese Satzung tritt am Tage nach Ihrer Bekanntmachung in Kraft; sie tritt mit Ablauf des 30. September 2017 außer Kraft.

Ausgefertigt aufgrund der Eilentscheidung des Präsidenten der Julius-Maximilians-Universität Würzburg vom 5. Juli 2016 und des Einvernehmens des Bayerischen Staatsministeriums für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst mit Schreiben vom 22. Juni 2016, Nr. X.2-H2413.3.WÜR/11/9.

Würzburg, den 5. Juli 2016

gez.

Prof. Dr. Dr. h.c. Alfred Forchel
Präsident

Die Satzung über die Festsetzung der Zulassungszahlen der im Studienjahr 2016/2017 an der Julius-Maximilians-Universität Würzburg als Studienanfängerinnen und Studienanfänger sowie im höheren Fachsemester aufzunehmenden Bewerberinnen und Bewerber (Zulassungszahlsatzung 2016/2017) wurde am 5. Juli 2016 in der Julius-Maximilians-Universität Würzburg niedergelegt; die Niederlegung wurde am 6. Juli 2016 durch Anschlag in der Julius-Maximilians-Universität Würzburg bekannt gegeben. Tag der Bekanntmachung ist daher der 6. Juli 2016.